

TC/HZOS 3361 SMEG



543716/20/040

Frigorifero con congelatore
Combiné réfrigérateur - congélateur
Kühl-Gefrierkombination
Upright Refrigerator - Freezer
Frigorífico - congelador vertical

Istruzioni per l'uso
Notice d'utilisation
Gebrauchsanweisung
Instructions for Use
Libro de instrucciones

Gebrauchsanweisung

Kühl-Gefrierkombination

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie uns mit dem Ankauf unseres Gerätes gesetzt haben. Beim Gebrauch wünschen wir Ihnen viel Vergnügen.

Die Kühl-Gefrierkombination (im weiteren Text Gerät genannt) besteht aus zwei Teilen; der obere Teil ist ein Kühlschrank, der untere ein Gefrierschrank.

Der Kühlschrank ist für den Gebrauch im Haushalt für die Aufbewahrung von frischen Lebensmitteln bei einer Temperatur über 0°C bestimmt.

Der Gefrierschrank ist für den Gebrauch im Haushalt fürs Einfrieren von frischen und für langfristige Aufbewahrung von schon eingefrorenen Lebensmitteln (bis zu einem Jahr, abhängig von der Lebensmittelart) bestimmt.

Vor dem Erstbetrieb	50-52
Aufstellung und Anschluß	53-54
Beschreibung des Gerätes	55-57
Kühlschrank	58-60
Gefrierschrank	61-65
Türanschlagwechsel	66-67
Pflege und Reinigung	68-69
Behebung eventueller Funktionsstörungen	70-72

Vor dem Erstbetrieb



- Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, lassen Sie es mindestens 2 Stunden stehen, um eventuelle, durch Transport hervorgerufene Störungen am Kältesystem auszuschließen.
- Reinigen Sie das Gerät, besonders gründlich das Geräteinnere (beachten Sie den Abschnitt Reinigung und Pflege).
- Falls sich die Innenausstattung des Gerätes nicht auf ihrem Platz befindet, ordnen Sie sie nach der Anweisung im Abschnitt Beschreibung des Gerätes ein.

Gebrauchsanweisung

Die Gebrauchsanweisung ist für den Benutzer bestimmt. Sie beinhaltet die Beschreibung des Gerätes und Tips für seine richtige und sichere Bedienung. Die Anweisung ist verschiedenen Gerätetypen/Modellen angepaßt und beschreibt vielleicht auch Funktionen und Ausstattung, die für Ihr Gerät nicht zutreffen.

Unsere Sorge um die Umwelt

- Für die Verpackung der Produkte verwenden wir umweltfreundliche Materialien, die ohne Gefahr für die Umwelt wiederverwendet (recycelt), deponiert oder vernichtet werden können. Hierzu sind die Verpackungsmaterialien entsprechend gekennzeichnet.
- Auch unsere Gebrauchsanweisung ist auf recyceltem Papier, bzw. auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.
- Wenn Sie das Gerät nicht mehr gebrauchen werden und es Ihnen im Wege stehen wird, kümmern Sie sich darum, daß das Gerät die Umwelt nicht belastet. Geben Sie es den autorisierten Sammler "der ausgenutzten Geräte" ab. (siehe den Abschnitt Entsorgung des Altgerätes)

Energiesparen

- Öffnen Sie die Gerätetür nicht öfter als nötig. Das ist besonders wichtig bei warmem und feuchtem Wetter. Sorgen Sie auch dafür, dass das Gerät (insbesondere ein Gefrierschrank) nur möglichst kurze Zeit offen ist.
- Überprüfen Sie gelegentlich, ob das Gerät ausreichende Kühlung zugesichert hat (ungestörte Zirkulation der Luft hinter dem Gerät).
- Drehen Sie den Thermostatknopf von höherer auf niedrigere Stellung, sobald der Gerätegebrauch und die Umständen das erlauben.

- Wenn nicht nötig, verwenden Sie nicht den Dauerbetrieb des Gerätes, bzw. schalten Sie den Schalter auf vollautomatische Betriebsweise um, sobald das möglich ist.
- Vor dem Einlegen in das Gerät kühlen Sie die Lebensmittel auf Raumtemperatur ab. (außer Suppe)
- Reif- und Eisbeläge vergrößern den Stromverbrauch, deswegen sollen sie entfernt werden, sobald sie 3-5 mm dick sind.
- Eine fehlerhafte oder undichte Türdichtung kann den Stromverbrauch erhöhen, deswegen sollte sie rechtzeitig und entsprechend ausgetauscht werden.
- Der Verflüssiger an der Rückwand des Gerätes soll immer sauber, ohne Staub oder Küchenrauchablagerungen gehalten werden.
- Jede Nichtbeachtung der Anweisungen aus den Abschnitten "Aufstellung" und "Energiesparen" kann einen größeren Stromverbrauch verursachen.

Wichtige Hinweise



- Wenn Sie zu Hause ein altes Kühl-Gefriergerät haben, das Sie nicht mehr gebrauchen, und das einen Verschuß hat, (Türschloß oder Riegelverschluss), der sich vom Innen nicht öffnen läßt, sollen Sie diesen Verschuß unbrauchbar machen. Damit werden Sie die Kinder vor möglicher Erstickung bewahren.
- Das neue Gerät schließen Sie vorschriftsmäßig an das Stromnetz an (beachten Sie den Abschnitt Anschluß an das Stromnetz).
- Falls der Geruch oder die Farbe irgendeines Lebensmittels fraglich erscheint, werfen Sie es weg. Es könnte gefährlich sein es zu konsumieren.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz vor jedem Reparatureingriff (der von einem Fachmann durchgeführt werden soll), vor jeder Reinigung und vor jedem Austausch der Glühlampe.
- Tauen Sie das Gerät keinesfalls mit Hilfe elektrischer Geräte (wie z.B. Haartrockner) ab und verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zur Entfernung der Reif- bzw. Eisschicht. Verwenden Sie nur beigelegte bzw. vom Hersteller erlaubte Hilfsmittel.
- In Ihrer Sorge um die Umwelt bitte darauf aufpassen, dass die Rückwand des Gerätes (Verflüssiger oder Rohrleitung beim Transportieren des ausgedienten Gerätes) bzw. das Kühlsystem im Inneren des Gerätes nicht beschädigt wird. Deswegen sollten Sie beim Abtauen des Gerätes keine scharfen Gegenstände verwenden, sondern nur beigelegte bzw. vom Hersteller erlaubte Hilfsmittel.
- Das Gerät enthält auch Kältemittel und Öl, deswegen sollte ein fehlerhaftes Gerät gemäß der ökologischen Sicherheitsanforderungen entsorgt werden (siehe den Abschnitt "Unsere Sorge um die Umwelt").

- Im Gehäuserahmen des Gefriergerätes ist ein Heizkörper eingebaut, der zusammen mit dem Kompressor funktioniert und das Anfrieren der Türdichtung an das Gehäuse des Gefriergerätes verhindert.
- Das Typenschild befindet sich im Innenraum oder an der Rückseite des Gerätes.

Zeit der Aufbewahrung bei Stromausfall

Im Fall einer Funktionsstörung oder des Stromausfalles öffnen Sie die Tür des Gefrierschranks nicht, außer im Fall, wenn die Störung länger als 15 Stunden dauert. Nach dieser Zeit sollen Sie das gelagerte Gefriergut verbrauchen oder Ersatzkühlung (z.B. im Ersatzgerät) zusichern.

Entsorgung des alten Gerätes

- Das ausgediente Gerät soll sofort außer Gebrauch genommen werden. Evtl. Türschloß oder Verschuß ist unbrauchbar zu machen, um Kinder vor möglicher Erstickungsgefahr zu bewahren.
- Alle Kühl- und Gefriergeräte enthalten auch Kältemittel und sonstige Isolationsstoffe, die einen speziellen Abbau verlangen. Deswegen sollten Sie bei Entsorgung Ihres Altgerätes mit einem zuständigen und qualifizierten Kommunalunternehmen in Verbindung treten oder sich darüber bei Ihrer Kommunalverwaltung oder beim Händler informieren. Wegen möglicher Umweltbelastungsgefahr bitte darauf achten, die Rohrleitung an der Rückwand des Gerätes nicht zu beschädigen.

Aufstellung und Anschluß

Platzwahl

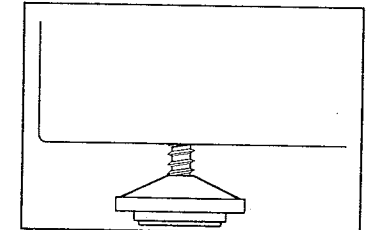
Stellen Sie das Gerät in einen trockenen, regelmäßig belüfteten Raum auf. Die zugelassene Raumtemperatur für den einwandfreien Betrieb des Gerätes ist durch die Ausführung (Klasse) bedingt. Diese Angaben sind auf dem Typenschild angegeben.

Klasse	Raumtemperatur
SN (subnormale)	von + 10°C bis + 32°C
N (normale)	von + 16°C bis + 32°C
ST (subtropische)	von + 18°C bis + 38°C
T (tropische)	von + 18°C bis + 43°C

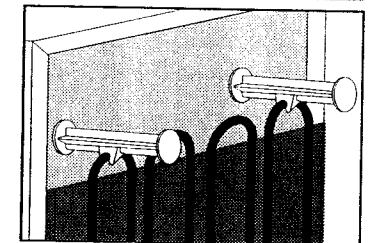
Das Gerät soll nicht unmittelbar neben Wärmequellen (wie z.B. Herd, Heizkörper, Warmwasserbereiter u.ä.) stehen und muß vor direkten Sonnenstrahlen geschützt sein. Das Gerät soll mindestens 3 cm vom Elektro- oder Gasherd bzw. 30 cm vom Ölofen oder Kohlenherd aufgestellt werden. Bei geringeren Abständen sollte eine Isolierplatte verwendet werden. Der Abstand von der Wand bzw. der Freiraum hinter dem Gerät sollte ungefähr 200 cm² betragen. Das Küchenelement über dem Gerät sollte um mindestens 5 cm hochgehoben werden. Dadurch wird eine befriedigende Kühlung des Verflüssigers gewährleistet.

Aufstellung des Gerätes

- Das Gerät soll waagrecht und stabil auf festem Boden stehen. Bei einigen Modellen sind vorne am Gerät zwei Verstellfüßchen angebracht, mit denen Sie das Geret ausgleichen.



- Dem Gerät sind zwei Distanzhalter beigelegt. Sie sollen auf oberen Rand des Kondensators montiert werden, womit die Aufstellung des Geräts in zu kleiner Entfernung zur Wand verhindert wird. Die Distanzhalter sind hinsichtlich unterschiedlicher Entfernung des Kondensators vom



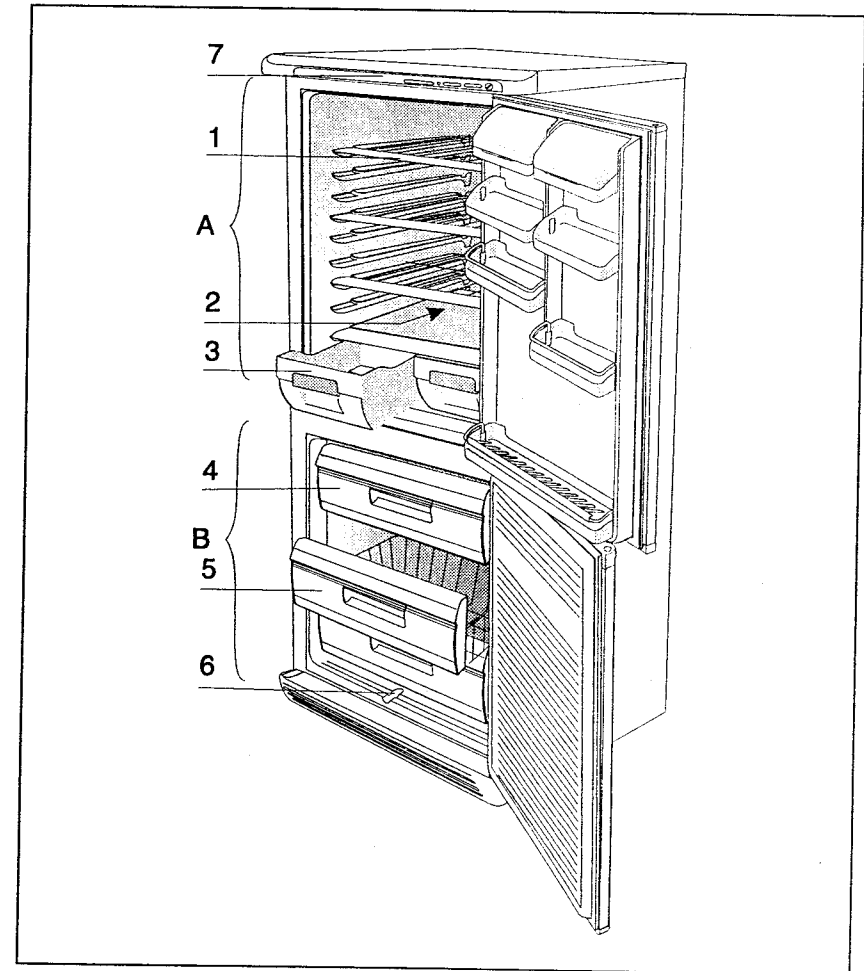
Gerät universal hergestellt, deswegen drehen Sie sie entsprechend und montieren Sie sie auf das Gerät.

Anschluß an das Stromnetz

Der Anschluß erfolgt durch das Netzkabel. Die Wandsteckdose muß mit einem Erdungskontakt versehen sein (Schutzkontaktsteckdose). Die vorgeschriebenen Nennspannung und Frequenz sind auf dem Typenschild des Gerätes angegeben.

Der Anschluß an das Stromnetz und die Erdung des Gerätes müssen nach den gültigen Normen und Vorschriften durchgeführt werden. Das Gerät kann kurzfristige Spannungsabweichungen (max. von -15 % bis +10 %) durchhalten.

Beschreibung des Gerätes



BEMERKUNG:

- Die Innenausstattung des Gerätes kann je nach dem Modell variieren.
- Die Formen der Türgriffe können je nach dem Gerätemodell variieren.
- Auf Wunsch können Sie bei bevollmächtigten Kundendienstservisen auch die Kräuter- und Gewürzbehälter, Tubenträgerbehälter sowie zusätzliche Abstellflächen zukaufen.

Kühlschrank (A)

Im Kühlschrank werden frische Lebensmittel über einige Tage aufbewahrt.

Abstellfläche (1)

(die Anzahl der Abstellflächen ist vom Modell abhängig).

Die Abstellfläche ist im Geräteinneren beliebig verstellbar. Sie ist gegen Ausziehen gesichert. Wenn Sie die Abstellfläche aus dem Gerät ausziehen wollen, sollen Sie sie im hinteren Teil ein wenig anheben und danach ausziehen.

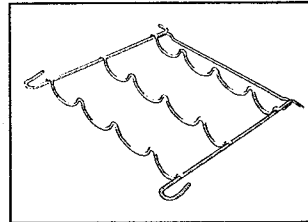
Schnell verderbliche Lebensmittel sollen hinten auf der Abstellfläche aufbewahrt werden, da dort am kältesten ist.

Gitterflaschenträger

(haben nur einige Modelle)

Der Träger (die Zahl ist vom Modell abhängig) ist zum Aufbewahren von Flaschen gedacht. Es sind zwei Aufstellungen möglich (waagrecht oder vorne aufgehoben). Es ermöglicht auch die Flaschenlegung auf den Korken.

Er ist gegen Aufziehen geschützt. Wenn Sie ihn herausziehen möchten, heben Sie ihn am Hinterteil auf und ziehen Sie ihn zu sich.



Warnung!

Bei Langflaschen stellen Sie den Träger so auf die Höhe, dass sie die Türschliessung nicht verhindert (Behälter, Flaschen oder Nahrung an der Tür), ansonsten ist die Führungsverteilung im Gerät beliebig.

Öffnung zum Ablauf des Tauwassers (2)

Unter der Kühlplatte, die das Geräteinnere kühlt, befinden sich die Abflußrinne und die Öffnung, in die das Tauwasser zusammenläuft. Die Abflußrinne und die Öffnung dürfen nicht verstopft sein (z.B. mit Lebensmittelreste), deshalb sollen Sie sie öfter kontrollieren und, falls nötig, reinigen (z.B. mit einem Kunststoffstroh).

Gemüse- und Obstbehälter (3)

Der Behälter befindet sich unter der Glasplatte. Dadurch wird eine Feuchtigkeit zugesichert, die günstig auf die gelagerte Obst und Gemüse wirkt (geringere Austrocknung).

Innentür

Die Innentür ist mit Abstellflächen oder Behältern für Lagerung von Käse, Butter, Eiern, Joghurt und anderen kleineren Lebensmittel-Packungen, Tuben, Dosen usw. ausgestattet.

Unten in der Innentür ist Platz für die Flaschen.

Innenbeleuchtung des Kühlschranks

Die Lampe der Innenbeleuchtung leuchtet, wenn die Tür offen ist, (unabhängig von der Thermostatkopfstellung).

Gefrierschrank (B)

Im Gefrierschrank werden frische Lebensmittel eingefroren und bereits eingefrorene Lebensmittel gelagert.

Gefrierraum (4)

Gefrierraum ist fürs Einfrieren von frischen Lebensmitteln bestimmt.

Lagerkorb (5)

Im Lagerkorb werden schon eingefrorene Lebensmittel gelagert.

Tauwasserabflußrinne (6)

(Beachten Sie den Abschnitt Pflege und Reinigung)

Gefrierschrank-Kontrollarmatur (7)

Bei einigen Modellen ist auch ein Außenthermometer in der Kontrollarmatur eingebaut.

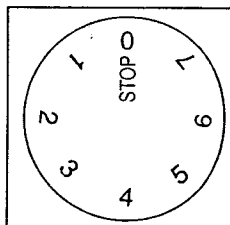
KÜHLSCHRANK

Bedienung

Der Kühlschrank wird durch den Thermostatknopf, der rechts oben im Geräteinneren angebracht ist, bedient. (Drehbarkeit von der Stellung **STOP (0)** bis **7** und zurück).

Temperaturwahl

- Höhere Stellungen am Knopf (gegen 7) bedeuten niedrigere Temperaturen (kälter) im Kühlschrank. Die Temperatur im Kühlschrankinneren kann auch unter 0°C sinken.
Verwenden Sie höhere Thermostateinstellungen nur wenn eine niedrigere Kühltemperatur gewünscht und empfohlen wird.
Bei normaler Raumtemperatur empfehlen wir die mittlere Einstellung.
- Änderung der Umgebungstemperatur beeinflusst die Temperatur im Kühlschrank. Dementsprechend sollen Sie die Thermostatknopfeinstellung anpassen.
- Auf der Stellung **STOP (0)** funktioniert der Kühlschrank nicht (das Kühlsystem ist abgeschaltet), steht jedoch unter Spannung (die Lampe leuchtet, wenn Sie die Kühlschranktür öffnen).
- Die Temperatur im Kühlschrank hängt auch von der Häufigkeit des Türöffnens ab.



Gebrauch

Aufbewahrung von Lebensmitteln im Kühlschrank

Der richtige Gebrauch des Gerätes sowie auch entsprechende Verpackung der Lebensmittel, Aufrechterhaltung entsprechender Temperatur und Beachtung der hygienischen Vorschriften für die Lebensmittel haben einen entscheidenden Einfluß auf die Qualität des Aufbewahren von Lebensmitteln.

- Sämtliche Lebensmittel, die im Kühlschrank aufbewahrt werden, müssen entsprechend verpackt sein, damit sie keinen Geruch oder Feuchte entweder abgeben oder annehmen (sie sollen in Polyäthylen-Folie bzw. Beutel, Alu-Folie, Fettpapier u.ä. verpackt oder in bedeckten Behältern oder Flaschen aufbewahrt werden).
- Vor dem Einlegen in den Kühlschrank sollte die Verkaufsverpackung vom Lebensmittel entfernt werden (z.B. Joghurtverpackung).
- Die Lebensmittel sollten systematisch verpackt werden, um zu verhindern, dass die Lebensmittel miteinander in Berührung kommen (Geruchs- und Geschmacksvermischen), und um dadurch eine gute Luftzirkulation um die Lebensmittel zu gewährleisten.
- Im Kühlschrank dürfen keine explosiblen und leicht entflammaren Stoffe aufbewahrt werden.
- Flaschen mit hochprozentigem Alkohol müssen dicht verschlossen und stehend gelagert werden.
- Die Lebensmittel dürfen die Rückwand des Kühlschranks nicht berühren!
- Die Lebensmittel vor dem Einlegen gut abkühlen.
- Knusprige und empfindliche Lebensmittel in kältesten Bereichen des Gerätes aufbewahren.
- Die Häufigkeit von Türöffnen möglichst verringern.
- Den Thermostatknopf in solche Position verstellen, wo die niedrigere Temperaturen erreicht werden. Die Einstellung sollte stufenweise erfolgen, jedoch sollte dabei das Einfrieren der Lebensmittel verhindert werden. Das Messen der Temperatur in jeweiligem Kühlschrankabteil erfolgt durch einen, in einem Glas- und mit Wasser gefüllten Behälter aufgestellten Thermometer. Eine zuverlässige Temperaturablesung erfolgt nach einigen Stunden in Ruhestellung.
- Einige organische Lösungen, ätherische Öle in Zitronen- und Orangenschalen, Säure im Butter u.ä. können bei langdauernder Berührung mit den Kunststoffoberflächen oder Dichtung ihre Beschädigungen und vorzeitige Alterung verursachen.
- Unangenehmer Geruch im Kühlschrank deutet an, daß das Geräteinnere unsauber ist oder, daß sich im Kühlschrank verdorbene

Lebensmittel befinden. Den Geruch können Sie entfernen oder mildern, indem Sie dem Wasser zur Reinigung des Geräteinneren einige Tropfen Essig zugeben.

Es wird auch empfohlen, Filter mit aktiver Kohle zu verwenden, welche die Luft reinigen bzw. den Geruch neutralisieren.

- Wenn Sie für einige Tage verreisen, entfernen Sie alle leicht verderblichen Lebensmittel aus dem Kühlschrank.

Zeit der Aufbewahrung von Lebensmitteln im Kühlschrank

Lebensmittel	Lagerzeit (in Tagen)													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Butter	+	+	+	+	+	+	+	=	=	=	=	=	=	=
Eier	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	=	=	=	=
Fleisch: rohes in einem Stück	+	+	=											
rohes gehacktes	+	=												
Rauchfleisch	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	=	=	=	=
Fisch	+	=												
Marinaden	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	=	=	=	=
Wurzegemüse	+	+	+	+	+	+	+	+	=	=	=	=	=	=
Käse	+	+	+	+	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
Süßigkeiten	+	+	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
Obst	+	+	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
Fertiggerichte	+	+	=	=										

Legende: + empfohlene Lagerzeit = mögliche Lagerzeit

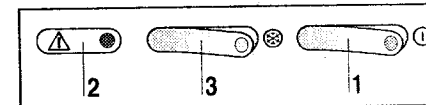
GEFRIERSCHRANK

Bedienung

Der Gefrierschrank wird mit zwei Schaltern und dem Thermostatknopf, die oben am Gerät eingebaut sind, bedient.

Schalterblende

- 1 EIN/AUS-Schalter
- 2 rote Lampe
- 3 Betriebsart-Wählschalter



EIN/AUS-Schalter

Der Gefrierschrank ist eingeschaltet - die grüne Lampe leuchtet.
Der Gefrierschrank ist ausgeschaltet - die grüne Lampe leuchtet nicht.

Betriebsart-Wählschalter

Mit diesem Schalter können Sie nach Wahl den Dauerbetrieb oder den vollautomatischen Betrieb des Gefrierschranks wählen.

Dauerbetrieb - die gelbe Lampe leuchtet.

Das Kühlsystem ist ununterbrochen in Betrieb.
Diese Betriebsart ist zu wählen, wenn größere Mengen von frischen Lebensmitteln eingefroren oder bereits eingefrorene Lebensmittel tiefgefroren werden sollen.

Vollautomatischer Betrieb - die gelbe Lampe leuchtet nicht.

Die Innentemperatur des Gefrierschranks wird durch den Thermostat, der das Kühlsystem selbsttätig ein- und ausschaltet, geregelt.
Die Schalthäufigkeit des Kühlsystems ist abhängig von

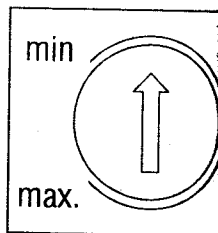
- der Stellung des Thermostatknopfes (Thermostateinstellung),
- Häufigkeit des Türöffnens und
- der Umgebungstemperatur.

Temperaturwahl

Die Temperatur im Gefrierschrankinneren wird bei vollautomatischer Betriebsart durch Thermostat geregelt.
Die günstigste Einstellung des Thermostatknopfes liegt in der Mitte zwischen **max** und **min**.

Eine Einstellung gegen **max** ist nur dann zu empfehlen, wenn eine rasche Abkühlung erforderlich ist, bevor eine kleinere Menge frischer Lebensmittel eingelegt wird, oder wenn Sie den Betrieb des Gefrierschranks der Raumtemperatur anpassen wollen.

Eine Einstellung in Richtung **min** wählen Sie um Energie zu sparen, vorausgesetzt, daß es sich im Gefrierschrank eine kleinere Lebensmittelmenge befindet. Die Änderung der Raumtemperatur beeinflußt die Temperatur im Gefrierschrank. Dementsprechend sollen Sie die Thermostatknopfeinstellung anpassen.

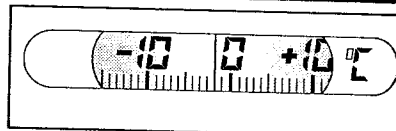


Rote Lampe

Die rote Lampe leuchtet, wenn die Temperatur im Gefrierschrank nicht richtig ist (Beachten Sie den Abschnitt Behebung der Funktionsstörungen).

Außenthermometer

Das Thermometer zeigt die ungefähre Temperatur im Gefrierschrankinneren. Zur langfristigen Aufbewahrung von eingefrorenen Lebensmitteln ist die Temperatur -18°C bzw. kälter am besten geeignet. Die optimalen Lagerbedingungen sind abhängig von der Thermostateinstellung, Raumtemperatur, Füllmenge und von der Häufigkeit des Türöffnens. Bitte, beachten Sie, daß eine Änderung der Thermostatknopfeinstellung erst nach 48 Stunden bemerkbar ist.



Benutzung

Einschalten des leeren Gefrierschranks

Schalten Sie den Gefrierschrank ein und stellen den Betriebsart-Wählschalter in die Stellung Dauerbetrieb. Alle drei Lampen leuchten. Legen Sie frische Lebensmittel in den Gefrierschrank ein, nachdem die rote Lampe schon einige Stunden nicht mehr leuchtet.

Einfrieren von frischen Lebensmitteln

- Im Gefrierschrank sollen Sie nur solche Lebensmittel einfrieren, die dazu geeignet sind und gut niedrige Temperaturen vertragen. Die Lebensmittel sollen auch frisch und von bester Qualität sein.
- Wählen Sie eine, dem jeweiligen Lebensmittel entsprechende und geeignete Verpackung und verpacken Sie es richtig.
 - die Verpackung darf nicht luft-oder feuchtigkeitsdurchlässig sein, was Austrocknen des Gefriergutes und Vitaminverluste verursachen würde.
 - Folie und Tüten müssen weich und geschmeidig sein, damit sie dicht an den Inhalt anliegen.
- Die verpackten Lebensmittel sollen Sie mit den Angaben über die Art und Menge des Lebensmittels, als auch mit dem Datum des Einfrierens versehen.
- Vor allem ist es wichtig, daß die Lebensmittel möglichst rasch einfrieren. Deswegen empfehlen wir, daß die Packungen nicht zu groß sind und, daß die Lebensmittel vor dem Einlegen abgekühlt sind.
- Die Menge der frischen Lebensmittel, die Sie auf einmal in 24 Stunden einlegen dürfen, ist auf dem Typenschild angegeben. Falls die Menge größer ist, ist die Qualität des Einfrierens schlechter, und ebenfalls verschlechtert sich die Qualität der bereits eingefrorenen Lebensmittel.

Gefrierverfahren

Die Lebensmittel werden im Gefrierabteil eingefroren (Siehe Abschnitt "Beschreibung des Gerätes").

- 24 Stunden vor beabsichtigtem Einfrieren von einer größeren Menge frischer Lebensmittel schalten Sie den Betriebsart-Wählschalter in die Stellung Dauerbetrieb um (die gelbe Lampe leuchtet). Nach Ablauf erwähnter 24 Stunden legen Sie frische Lebensmittel in den Gefrierabteil ein.

- Nach 24 Stunden legen Sie sie in die Lagerkörbe hinein und das Verfahren kann nach Bedarf wiederholt werden. Frische Lebensmittel dürfen die schon eingefrorenen Packungen nicht berühren.
- Ungefähr 24 Stunden nach letztem Einlegen frischer Lebensmittel stellen Sie den Wählschalter in die Stellung vollautomatischer Betrieb um (die gelbe Lampe leuchtet nicht).
- Wenn nur eine kleinere Menge frischer Lebensmittel eingefroren werden soll (1-2 kg), muß der Wählschalter nicht in die Stellung Dauerbetrieb umgeschaltet werden.

Lagerung von eingefrorenen Lebensmitteln

Bereits eingefrorene Lebensmittel lagern Sie in den Lagerkörben. Die Lagerkörbe können aber auf Wunsch entfernt, und die Lebensmittel direkt auf die Kühlborde gelegt werden.

Industriell eingefrorene Lebensmittel

An der Verpackung der industriell eingefrorenen Lebensmittel sind die Aufbewahrungszeit und Lagertemperatur gekennzeichnet. Bei der Aufbewahrung und Verwendung beachten Sie die Anweisungen des Lebensmittelherstellers.

Wählen Sie nur entsprechend verpackte Lebensmittel, die mit vollständigen Daten versehen und in den Gefrierschränken mit mindestens -18°C gelagert sind. Kaufen Sie keine Lebensmittel mit Reifbelag, weil diese schon einige Male teilweise angetaut waren. Schützen Sie die Lebensmittel vor Abtauen, da der Anstieg der Temperatur ihre Aufbewahrungszeit verkürzt und auch ihre Qualität verschlechtert.

Ungefähre Lagerzeit des Gefriergrundes

Lebensmittel	Lagerfrist (in Monaten)											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gemüse								+	+	+		
Obst										+	+	+
Brot, Gebäck			+									
Milch			+									
Fertigspeisen			+									
Fleisch: Rindfleisch										+	+	+
Kalbsfleisch								+	+	+		
Schweinefleisch				+	+	+						
Geflügel							+	+	+			
Wildbret						+	+	+				
Hackfleisch				+								
geräucherte Würste	+											
Fisch: mager			+									
fett	+											
Eingeweide		+										

Abtauen des Gefriergrundes

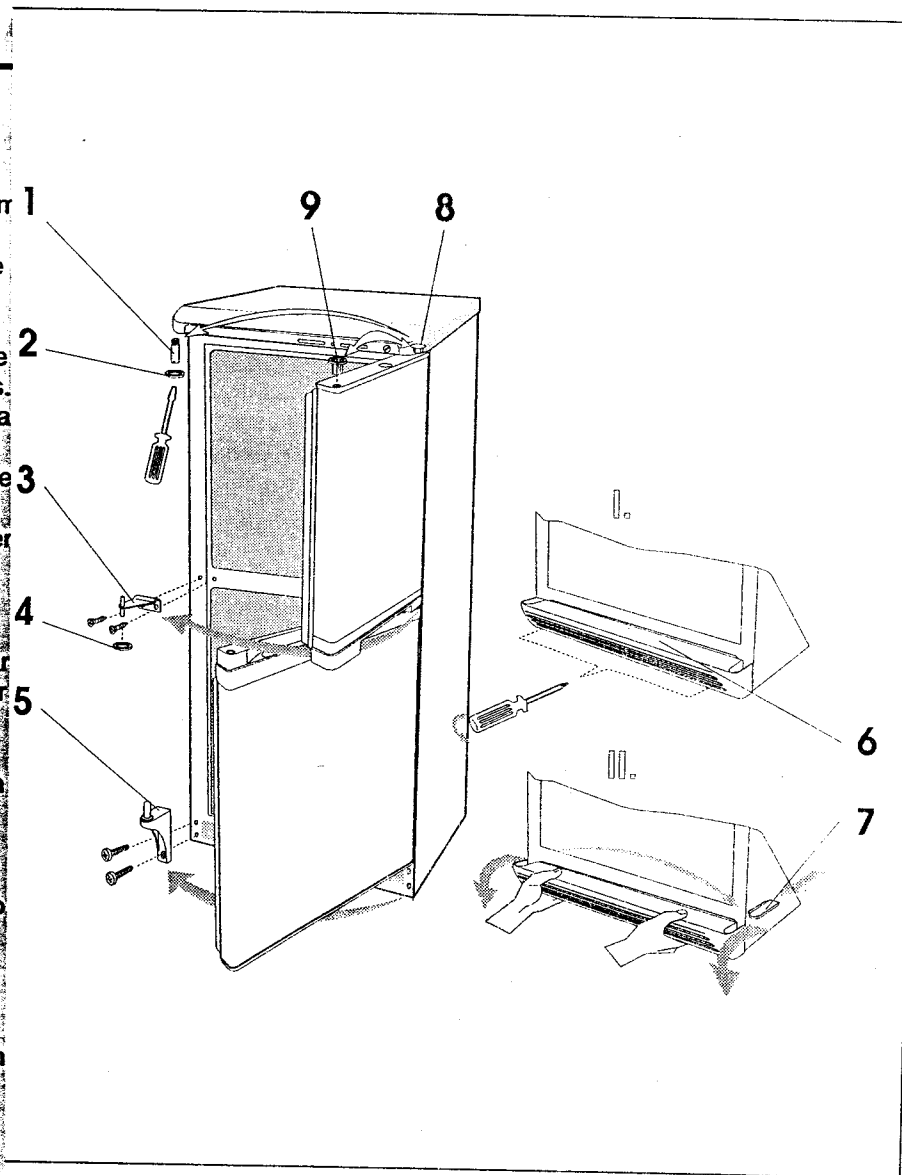
Teilweise oder vollständig aufgetaute Lebensmittel sind sofort zu verbrauchen. Durch Kälte werden die Lebensmittel konserviert, die Mikroorganismen werden aber nicht vernichtet. Nach dem Abtauen reaktivieren sich diese beschleunigt und verderben schnell die Lebensmittel.

Durch teilweises Auftauen wird der Nährwert der Lebensmittel gemindert, besonders der Nährwert von Obst und Gemüse und von Fertiggerichten.

Wechsel des Türanschlages

Nach Bedarf kann der Türanschlag gewechselt werden. Dafür benötigte Löcher an der Gegenseite des Geräterahmens sind schon vorgesehen.

- Schrauben Sie die Untergestelleiste ab und entfernen Sie sie, indem Sie sie niederdrücken.
- Schrauben Sie das untere Scharnier ab, und hängen Sie die untere Tür zusammen mit der Unterlegscheibe des mittleren Scharniers aus.
- Schrauben Sie das mittlere Scharnier ab, und hängen Sie die obere Tür zusammen mit der Unterlegscheibe des oberen Scharniers aus. Entfernen Sie die Stöpsel an der Gegenseite des Geräterahmens (a) an der Stelle der Befestigung des Mittelscharniers).
- Schrauben Sie den Zapfen des oberen Scharniers ab, und befestigen Sie ihn an der Gegenseite des Geräterahmens.
- Wechseln Sie gegenseitig die Scharnier- und Zapfeneinsätze an der Tür.
- Stecken Sie die Unterlegscheibe des oberen Scharniers und die obere Tür auf den Zapfen des oberen Scharniers.
- Drehen Sie das mittlere Scharnier um 180° und schrauben Sie es an der Gegenseite des Geräterahmens fest. Danach auf das Scharnier von unten die Unterlegscheibe des mittleren Scharniers und die untere Tür aufstecken.
- Stecken Sie das untere Scharnier auf die untere Tür und schrauben Sie es fest.
- Bringen Sie die Blende des unteren Scharniers an der Gegenseite der Untergestelleiste an, und schrauben Sie sie fest.
- Falls am Gerät einer Seitengriff vorhanden ist, schrauben Sie ihn ab und verstellen Sie ihn an die andere Seite. (Gibt es mehrere Handgriffe werden diese nach dem gleichen Vorgang verstellt.) Werden die Befestigungsschrauben mit einem Deckel bedeckt, so sollen Sie diesen vorher abnehmen.
- Verschließen Sie die Löcher an den vorherigen Stellen des mittleren Scharniers mit den Stöpseln.
- Zuletzt überprüfen Sie das Anlegen der Magnetdichtung (die Dichtung darf nicht gequetscht sein und muß überall gut abdichten).



1 Zapfen des oberen Scharniers

2 Unterlegscheibe des oberen Scharniers

3 Mittleres Scharnier

4 Unterlegscheibe des mittleren Scharniers

5 Unteres Scharnier

6 Untergestell-Leiste

7 Blende des unteren Scharniers

8 Zapfen des Scharniereinsatzes

9 Scharniereinsatz

Pflege und Reinigung

Automatisches Abtauen des Kühlschranks

Den Kühlschrank brauchen Sie nicht abzutauen, da sich das Eis an der Rückwand automatisch abtaut. Das Eis, das sich während des Kompressorsbetriebes auf der Rückwand ansetzt, taut sich während der Ruhephase des Kompressors ab und fließt in Tropfen herunter. Das Tauwasser gelangt danach durch die Öffnung in der Rückwand in einen Behälter auf dem Kompressor, wo es verdunstet.

Abtauen des Gefrierschranks

Im Innenraum des Gefrierschranks bildet sich Reif bzw. Eis, das Sie abtauen müssen, wenn die Schicht etwa 3-5 mm dick ist.

- 24 Stunden vor dem Abtauen schalten Sie den Betriebsart-Wählschalter auf den Dauerbetrieb um (die gelbe Lampe leuchtet), um das Gefriergut möglichst stark abzukühlen. Nach Ablauf von 24 Stunden räumen Sie das Gefriergut aus. Sorgen Sie dafür, daß es nicht zu tauen beginnt.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz ab.
- Das beigelegte Röhrchen stecken Sie in die Rille unten am Gerät hinein. Stellen Sie einen Behälter unter das Röhrchen um das Tauwasser zu sammeln. Das Abtauen wird beschleunigt, indem die Tür des Gefrierschranks offen bleibt.
- Beim Abtauen bitte keine Abtausprühmittel verwenden, da diese die kunststofflösende bzw. gesundheitsschädigende Mittel enthalten können.

Reinigen des Gerätes

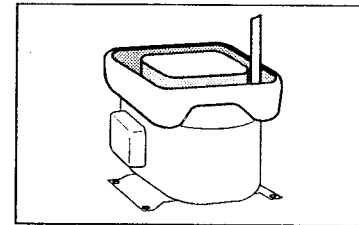
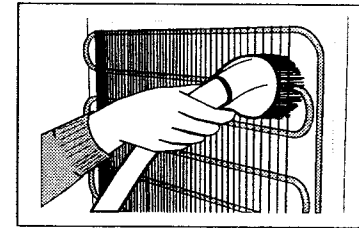
Vor dem Reinigen trennen Sie das Gerät vom Stromnetz ab.

Beim Reinigen benutzen Sie keine groben, aggressiven Reinigungsmittel, da Sie die Oberfläche beschädigen könnten.

- **Die Außenwände** des Gerätes werden mit Wasser und einem flüssigen Detergent gereinigt.
- Entfernen Sie die abnehmbare **Ausstattung** im Geräteinneren und reinigen Sie sie mit Wasser und einem flüssigen Detergent. Die Kunststoffteile sind nicht zum Spülen im Geschirrspüler geeignet.
- Das entleerte **Innere** des Gerätes reinigen Sie mit lauwarmem Wasser, dem Sie ein wenig Essig zugefügt haben.

- Den Staub auf dem **Verflüssiger** an der Rückwand des Gerätes entfernen Sie zeitweise mit einer weichen, nichtmetallischen Bürste oder einem Vakuumstaubsauger.
- Reinigen Sie auch den **Behälter** auf dem Kühlschrankkompressor (nehmen Sie ihn nicht ab).

Nach dem Reinigen schließen Sie das Gerät wieder an das Stromnetz an, schalten Sie es ein und legen Sie die Lebensmittel wieder ein.



Außerbetriebsetzung des Gerätes

Wird das Gerät eine längere Zeit nicht benutzt werden, so drehen Sie den Kühlschrank-Thermostatknopf in die Stellung **STOP (0)** und schalten Sie den EIN/AUS-Schalter des Gefrierschranks aus. Das Gerät soll dann vom Stromnetz abgetrennt, entleert, abgetaut und gereinigt werden. Lassen Sie die Tür leicht offen.

Behebung eventueller Funktionsstörungen



Während des Gerätebetriebes können auch Betriebsstörungen auftreten. Wir führen nur einige Störungen an, die meistens Folge falscher Anwendung sind und die Sie selbst beheben können.

Kühlschrank

Nach dem Anschließen an das Stromnetz funktioniert der Kühlschrank nicht

- Überprüfen Sie die Spannung in der Steckdose, und ob der Kühlschrank eingeschaltet ist (Thermostatknopf in der Betriebsstellung).

Das Kühlsystem ist schon längere Zeit ununterbrochen in Betrieb

- Zu häufiges Öffnen der Tür bzw. die Tür wurde zu lange geöffnet.
- Die Tür ist nicht richtig geschlossen (möglicher Fremdkörper zwischen der Tür, niedergehängte Tür, beschädigte Dichtung, ...).
- Es wurde zu große Menge von frischen Lebensmitteln eingelegt.
- Wegen ungenügender Kühlung des Kompressors und Verflüssigers überprüfen Sie die Luftzirkulation hinter dem Gerät und reinigen Sie den Verflüssiger.

Eisbildung an der Rückwand des Kühlschranks

Solange das Wasser in die Rinne und durch die Öffnung in den Behälter auf dem Kompressor abfließt, ist ein normales, automatisches Abtauen Ihres Kühlschranks gewährleistet.

Im Falle, daß sich an der Rückwand des Kühlschranks eine übermäßige Eisschicht (3-5 mm) gebildet hat, tauen Sie sie manuell ab.

Drehen Sie den Thermostatknopf in die Stellung **STOP (0)** und lassen Sie die Kühlschranktür offen. Verwenden Sie keine elektrischen Geräte (Haartrockener u.ä.) und keine scharfen Gegenstände zum Abtauen bzw. zur Entfernung der Eisschicht.

Nach dem beendeten Abtauen drehen Sie den Thermostatknopf auf die gewünschte Stellung und schließen Sie die Kühlschranktür zu. Die übermäßige Eisbildung ist die Folge von

- schlechtem Abdichten der Kühlschranktür (Falls die Dichtung verschmutzt oder beschädigt ist, reinigen Sie sie bzw. tauschen Sie sie aus),
- zu häufigem bzw. zu langem Öffnen der Kühlschranktür,
- Einlegen von warmer Kost in den Kühlschrank.

– Kost oder Behälter berühren die Rückwand des Kühlschranks

Wasser fließt aus dem Kühlschrank

Das Wasser fließt aus dem Kühlschrank, wenn die Öffnung zum Wasserabfluß verstopft ist, oder wenn das abgetaute Wasser der Wassersammelrinne vorbei trüpfelt.

- Reinigen Sie die verstopfte Öffnung, z. B. mit einem Kunststoffstrohhalm.
- Tauen Sie zu dicke Eisschicht manuell ab (sehen Sie den Abschnitt "Eisbildung an der Rückwand des Kühlschranks").

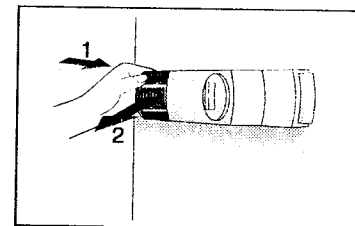
Austausch der Glühlampe

Vor dem Austausch der Glühlampe trennen Sie unbedingt das Gerät vom Stromnetz.

Drücken Sie mit den Fingern von der Rückseite den Deckel, der die Glühlampe verdeckt (Pfeilerichtung 1), so daß er aus seiner Position herausspringt. Nehmen Sie danach

den Deckel ab (Pfeilerichtung 2), und tauschen Sie die Glühlampe gegen eine neue (E14, max. 10 W). Bitte, entsorgen Sie die alte Glühlampe nicht zusammen mit dem organischen Müll.

Glühlampe ist ein Verbrauchsartikel. Für sie leisten wir keine Garantie.



Gefrierschrank

Nach dem Anschließen an das Stromnetz funktioniert der Gefrierschrank nicht

- Überprüfen Sie die Spannung in der Steckdose, und ob der Gefrierschrank eingeschaltet ist (grüne Lampe muß leuchten).

Die rote Lampe leuchtet

- Zu häufiges Öffnen der Tür bzw. die Tür wurde zu lange geöffnet.
- Die Tür ist nicht richtig geschlossen (möglicher Fremdkörper zwischen der Tür, niedergehängte Tür, beschädigte Dichtung, ...).
- Längerer Stromausfall.
- Zu große Menge von frischen Lebensmitteln wurde eingelegt.

Das Kühlsystem ist schon längere Zeit ununterbrochen in Betrieb

- Schalten Sie den Betriebsart-Wählschalter vom Dauerbetrieb auf

vollautomatischen Betrieb um.

- Wegen ungenügender Kühlung des Kompressors und Verflüssigers überprüfen Sie die Luftzirkulation hinter dem Gerät und reinigen Sie den Verflüssiger.

Erschwertes Öffnen der Tür

Wenn Sie die Gefrierschranktür, die gerade oder vor kurzem zugemacht wurde, wieder öffnen wollen, kann es passieren, daß das Ihnen schwer fällt. Während des Türöffnens entweicht nämlich ein wenig Kühlluft aus dem Gerät, und die wird durch die Warmluft aus der Umgebung ersetzt. Bei der Abkühlung dieser Luft entsteht Unterdruck, der das Türöffnen erschwert. Nach einigen Minuten (5-10) normalisiert sich der Zustand und Sie können die Tür ohne Schwierigkeit öffnen.

Geräusch

Das Kühlen in den Kühl-Gefriergeräten wird durch ein Kühlsystem mit dem Kompressor ermöglicht, was bestimmtes Geräusch verursacht. Die Geräuschstärke hängt vom Gerätaufstellen, Gebrauch und Alter ab.

- **Während des Betriebes** des Kompressors kann ein Flüssigkeitsgeräusch gehört werden, während seines Stillstandes kann man aber die Strömung der Kühlflüssigkeit hören. Das ist normal und beeinflußt die Lebensdauer des Gerätes nicht.
- **Nach der Inbetriebsetzung** des Gerätes können der Kompressorbetrieb und die Kühlflüssigkeitsströmung lauter werden. Das ist kein Fehlersignal und beeinflußt die Lebensdauer des Gerätes nicht. Allmählich vermindert sich durch den Betrieb des Gerätes die Stärke dieser Geräusche.
- Manchmal treten aber beim Betrieb des Gerätes auch **ungewöhnliche oder stärkere Geräusche** auf, die für das Gerät ungewöhnlich sind und die meistens die Folge einer ungeeigneten Aufstellung sind:
 - Das Gerät muß waagrecht und stabil auf festem Boden stehen.
 - Es darf nicht die Wand oder naheliegende Elemente berühren.
 - Überprüfen Sie, ob die innere Ausstattung des Gerätes auf ihrem Platz ist, bzw. ob das Geräusch nicht durch sich berührende Dosen, Flaschen oder anderes Geschirr verursacht wird.

ÄNDERUNGEN, WELCHE DIE FUNKTION DES GERÄTES
NICHT BEEINFLUSSEN, BLEIBEN VORBEHALTEN